

Generalversammlung vom 29. März 2014 Restaurant Hirschen, Lindenplatz 2, Winterthur

Beginn der Sitzung: 16.45 Uhr

Anwesende Ehrenmitglieder: Hansruedi Aebersold
Jack Bäuml
Manfred Portmann
Willi Senn
Herbert Strebel
Paul Wernli
Max Wiesmann

Der Präsident begrüsst alle Anwesenden und ganz besonders unsere Ehrenmitglieder zur heutigen Versammlung. Er stellt fest, dass die Traktandenliste fristgerecht verschickt worden ist. Die Generalversammlung ist somit beschlussfähig.

1. Feststellen der Präsenz

Auf der zirkulierenden Präsenzliste haben sich 63 Mitglieder eingetragen. 36 Mitglieder haben sich beim Präsidenten für Heute entschuldigt.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Urban Schnetzer, Kurt Marthaler und Jakob Rohr vorgeschlagen und von den Anwesenden mit Applaus bestätigt.

3. Protokoll der Herbstversammlung vom 1. November 2013

Das Protokoll der Generalversammlung wurde den Protokollreferentinnen Regula Wiedmer und Cornelia Brändli vorgängig per Mail zugestellt. Sie haben es gelesen und als richtig befunden. Danach wurde es auf der Homepage veröffentlicht.

Das Protokoll von Christoph Gerber wird mit grossem Applaus und einstimmig genehmigt.

Protokollreferenten

Auf Vorschlag des Präsidenten werden Andreas Allemann und Mathias Tobler von der Versammlung mit Applaus gewählt.

4. Mutationen

Seit der letzten Generalversammlung gab es folgende Mutationen:

	Name	Vorname	Ort
Todesfälle (3):	Müller	Paul	Winterthur
	Meyer	Adelheid	Wohlen
	Imhof	Konstantin	Winterthur

Zum Gedenken an die Verstorben erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

	Name	Vorname	Ort
Austritte (3):	Keller	Felix	Winterthur
	Schmid	Ruth	Winterthur
	Klingler	Barbara	Winterthur

Eintritte (7):	Stürmer	Heini	Winterthur
	Allemann	Andreas	Mollis
	Tobler	Mathias	Oberurnen
	Meneghini	Sascha	Vilters
	Luggen	Peter	Baar
	Sieber	Ueli	Turbenthal
	Pitschi	Martin	

Somit beträgt der aktuelle Mitglieder-Bestand 296 Personen, 122 Einzelmitglieder, 154 Paare und 20 Passive.

5. Jahresbericht 2013 des Präsidenten

Auch dieses Jahr blickt Christoph auf seine besondere Art auf das vergangene Clubjahr zurück. Er unterhält uns wieder mit allerlei lustigen, ausgefallenen und sinnlosen Statistiken, Bildern und Anekdoten. Danke Christoph für deine tolle Arbeit!

Der Jahresbericht wird mit grossem Applaus und einstimmig abgenommen.

6. Jahresrechnung 2013

Die Kassiererin informiert uns, dass uns das Konto bei der Personalkasse der SBB gekündigt wurde. Gemäss eidg. Finanzmarktaufsicht, FINMA, ist es nicht mehr zulässig als Verein bei einer Personalkasse ein Konto zu führen. Das Konto wird deshalb aufgelöst und das Geld auf das Postfinancekonto verschoben.

Auf der Aufwandseite ist nichts Besonderes vorgefallen. Es gab keine ausserordentlichen Anschaffungen, die Druckkosten für den Jahresbericht sind mit Fr. 1019.65 Fr immer noch recht tief und die Spesen für die Tourenleiter mit Fr. 204.15 wie immer sehr gering.

Auf der Erfolgsrechnungsseite fallen als erstes die enorm hohen Spenden auf. Uris durfte fürs 2013 eine Rekordsumme in der Höhe von Fr. 1054.00 verbucht. Im Namen des Vereins

bedankt sie sich an dieser Stelle bei allen ganz herzlich dafür. Die Zinserträge sind tiefer als bisher ausgefallen, da in diesem Jahr keine Ausschüttungen von Universal-Sport erfolgt sind.

Weiter informiert uns die Kassiererin, dass unser Kapital von Fr. 2'500.00 bei Universal-Sport nicht in die Konkursmasse fällt und wir somit das Geld nicht abschreiben müssen. Ansonsten gibt es aber auch auf der Erfolgsrechnungsseite nichts Aussergewöhnliches zu vermerken.

Somit war es aus Sicht der Kasse ein normales, ruhiges Jahr ohne grosse Bewegungen. Es konnte ein Reingewinn von 419.55 und Zinserträge von 279.40 verbucht werden. Das neue Vermögen per 31.12.2013 beträgt somit Fr. 31'280.65.

6a. Bericht und Antrag der Revisoren, Abnahme

Die Rechnungsrevisoren Niklaus Brändli und Hanspeter Frei haben wie immer eine sauber und gut geführte Buchhaltung angetroffen. Sie haben die Rechnung 20. Februar 2014 geprüft und als korrekt befunden. Nicklaus verliest den Revisorenbericht und empfiehlt der Versammlung der Kassierin und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig und mit grossem Applaus abgenommen.

7. Budget 2014

Gestützt auf die letztjährigen Zahlen hat Ursi das Budget aufgesetzt. Für das Jahr 2014 sind keine speziellen Anschaffungen geplant.

Ursi rechnet damit, dass mit der Werbung in Etwa die Kosten für den Druck des Jahresberichtes gedeckt werden kann. Neu hat sie einen Cash-Back-Betrag von Fr. 200.00 aus den Verkaufstagen der Firma Stöckli einberechnet. Also nutzt diese Tage fleissig, vor allem da es dieses Jahr auch im Frühling die Verkaufstage mit Sonderkonditionen gibt. Im Rettungsfond wurde für die TL-Ausbildung wurde ein Betrag von Fr. 1000.00 eingesetzt.

Ursi rechnet im nächsten Jahr mit einem Reinverlust von Fr. 400.00.

Nach der Präsentation von Ursi stimmt die Versammlung dem Budget 2014 mit Applaus und ohne Gegenstimme zu. Der Präsident bedankt sich bei der Kassierin ganz herzlich für ihre gute und saubere Arbeit.

8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2015

Der Vorstand beantragt, die Höhe der Mitgliederbeiträge, trotz dem geplanten Verlust, zu belassen (Einzelpersonen Fr. 25.00, Paare Fr. 40.00, Passivmitglieder Fr. 15.00).

Die Versammlung stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

9. Wahlen

Nach 8 Jahren Amtszeit hat Christoph Gerber dem Vorstand seinen Rücktritt bekannt gegeben. Bereits ein Jahr vorher hat die Sekretärin den Vorstand informiert, dass sie sich für eine Wiederwahl nicht antreten wird. Somit stehen heute neben den Wiederwahlen auch Neuwahlen an.

Zur Wiederwahl stellen sich folgende Vorstandsmitglieder und Revisoren zur Verfügung:

a) Vize-Präsident, Kassiererin

Hansruedi Zahnd
Uris Van de Bult

b) Obmänner, Materialwart, Webmasterin

Hans Jaggi, Obmann Berg
Dani Gerber, Obmann Rad
Andi Wagner, Obmann Ski
Joachim Eberle, Obmann Wandern
Urban Schnetzer, Materialwart
Ursi Van de Bult, Webmasterin

c) Revisoren

Niklaus Brändli, 1. Revisorin
Hanspeter Frei, 2. Revisor

Alle werden mit Applaus und 1-stimmig von der Versammlung gewählt. Der Präsident bedankt sich bei allen ganz herzlich für ihren Einsatz und gratuliert zur Wiederwahl.

d) Neuwahlen

Nach längerer Suche und mit Hilfe von Andreas Wagner konnte Milena Tanner als neue Sekretärin gewonnen werden. Milena ist seit November 2012 Mitglied beim ESCW und auch im SVSE aktiv dabei. Leider kann sie heute nicht anwesend sein, stellt sich aber gerne zur Verfügung. Die Versammlung kommt dem Vorschlag des Vorstands gerne entgegen und wählt Milena 1-stimmig als neue Sekretärin.

Auch für das Amt des Präsidenten musste etwas länger gesucht werden. Nachdem Christoph bei mehreren Clubmitgliedern erfolglos angeklopft hat, stellt sich Joachim Eberle nach kurzer Bedenkzeit schnell entschlossen und zur Freude des Vorstands zur Verfügung. Mit grossem Applaus stimmt auch die Versammlung diesem Vorschlag zu und wählt Joachim 1-stimmig. An dieser Stelle bedanken wir uns auch ganz besonders bei Helene Eberle.

Joachim bedankt sich bei den Anwesenden für seine Wahl und das in ihn gesetzte Vertrauen.

Mit grossem Applaus dankt die Versammlung allen wieder- und neugewählten Vorstandsmitgliedern, aber auch allen Tourenleitern für ihre Zeit und ihr Engagement für den Club.

10. Bericht der SVSE

Die 78. Delegiertenversammlung SVSE tagte am 16. November 2013 statt. Aus Anlass des 100-jährigen Bestehens von Concordia Lausanne lud der Verein in die Olympiastadt. 2013 war das 1. Jahr des Präsidenten Thomas Meier sowie etwa der Hälfte des Vorstandes. Trotz grossen Bemühungen kämpft auch der SVSE weiterhin mit Nachwuchsproblemen. Letztes Jahr musste aufgrund fehlender Aktiven die Sektion Handball aufgelöst werden. Der Sektion Fussball steht das gleiche Schicksal ebenfalls bevor. Neben weiteren Ehrungen wurde auch Roger Baumann geehrt, er leitet seit 10 Jahren die TK Badminton. Im ESCW ist Roger Baumann hauptsächlich als Skifahrer bei den Schweizermeisterschaften bekannt. Da er der einzige Starter des EBCW's ist, schliesst er sich jeweils unseren Rennfahrern an. Der Mitgliederbeitrag für 2014 bleibt unverändert. Das heisst: Sektionsbeitrag Fr. 75.00 und Beitrag pro

Mitglied Fr. 6.00. Fürs 2014 wird ein Verlust von Fr. 4758.00 budgetiert. Im Weiteren wurde darauf hingewiesen, dass 2014 3 SVSE-Teams anUSIC-Meisterschaften teilnehmen werden. Die Abteilung Ski-Nordisch hat am 2. – 8. Februar 2014 an den Rennen in Briançon, Frankreich erfolgreich teilgenommen. Das Team Ski-Alpin war vom 24. Februar – 1. März 2014 in Almaty, Kasachstan sehr erfolgreich und konnte unter anderem auch den Nationenpreis einfahren. Und die Mannschaft der Marathonläufer startet am 27. – 30. Juni 2014 in Furth, Deutschland. Das ganze Protokoll der DV-SVSE kann unter www.svse.ch nachgelesen werden.

11. Ehrungen

Nach 78 Touren die Toni Wiedmer geleitet hat, möchte er sich als Tourenleiter zur Ruhe setzen. Für seinen Einsatz und die umsichtige Leitung bedankt sich der Präsident im Namen des Vereins ganz herzlich bei Toni und überreicht ihm ein Geschenkpaket mit Landjäger, Käse und Wein als kleine Wegzehrung.

Im Weiteren werden heute folgende Mitglieder geehrt:

Für 60 Punkte	Peter Henauer Manuela Sax
Für 200 Punkte	Ueli Aebersold
Für 800 Punkte	Lydia Senn Max Wiesmann

Der Präsident überreicht allen Jubilaren die von ihnen gewünschten Anerkennungspreise und bedankt sich bei allen für ihre aktive Teilnahme am Vereinsleben. Manuela und Ueli spenden Ihren Preis dem Verein, was an dieser Stelle nochmals ganz herzlich verdankt wird.

Als fleissigster Punktesammler mit 46 Tagen! kann sich Manfred Portmann feiern lassen. Für diese Leistung darf er den Wanderpreis für ein Jahr mit nach Hause nehmen.

Am Schluss wird Esthi Van de Bult noch mit Preis als „ewige“ Vierte überrascht. Christoph überreicht ihr die Zinnkanne in der Hoffnung, dass Esthi nächstes Jahr eine „echte“ Medaille an den Skirennen erfahren wird. Die Kanne muss sie nächstes Jahr leider wieder abgeben.

12. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Verschiedenes

Der Präsident macht nochmals auf die Stöckli Verkaufstage aufmerksam und erinnert nochmals daran, je mehr an diesen Tagen gekauft wird umso mehr profitiert auf der Club davon.

Hans Jaggi, Obmann Wandern, wurde angefragt, ob der ESCW die Sternwanderung 2016, ev. 2017 durchführen kann. Der Vorstand ist der Meinung, dass wir das machen können. Wer im OK mitmachen will, soll sich doch beim Präsidenten melden.

Die Milchküche beim Bahnhof Winterthur steht nur noch gut ein Jahr. Somit muss auch unser Aushangkasten weg. Der Vorstand hat bis heute keine Lösung gefunden, wo der Aushangkasten neu platziert werden kann. Sollte sich keine neue Möglichkeit ergeben, wird dieses Angebot der Publikation ersatzlos gestrichen.

Andi Wagner berichtet kurz, dass der ESCW sehr erfolgreich an den diesjährigen Schweizermeisterschaften, SM, abgeschnitten hat und einige Medaillen eingefahren werden konnten. Im Weiteren haben Markus Zoller, Adi Fäh, Cécile Fäh und Andi Wagner im Gruppenwettkampf Riesenslalom den dritten Platz erkämpft. An dieser Stellen allen Teilnehmern der SM ganz herzlich Gratulation zur tollen Leistung.

Bevor die Sitzung geschlossen wird, informiert uns der Präsident, dass der anschliessende Apéro vom heutigen Geburtstagskind, das Unbenannt bleiben will, offeriert. Ganz herzlichen Dank und alles Gute zum Geburtstag.

Nachdem sich niemand mehr zu Wort meldet, schliesst der Präsident die heutige Generalversammlung und wünscht allen eine gute Zeit und allen, die zum Essen bleiben einen guten Appetit.

Ende der Versammlung: 18.13 Uhr

Gibswil und Tann, 11. Mai 2014

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Christoph Gerber

Barbara Gerber